

Bedienungsanleitung

Heizungsregelung
TopTronic®T/NWP



Hoval Schweiz

Hoval Herzog AG
General-Wille-Strasse 201
CH-8706 Feldmeilen
Telefon 044 925 61 11
Telefax 044 923 11 39

Hoval Österreich

Hoval Gesellschaft mbH
Hovalstrasse 11
A-4614 Marchtrenk
Telefon 07243 550-0
Telefax 07243 550-15

Hoval Deutschland

Hoval (Deutschland) GmbH
Karl-Hammerschmidt Strasse 45
D-85609 Aschheim-Dornach
Telefon 089 92 20 97-0
Telefax 089 92 20 97-77

Hoval

1.	Wichtige Adressen und Telefon-Nummern	3
1.1	Zeichenerklärung	3
2.	Technische Anlagendaten	3
3.	Berechnungsgrundlagen der Heizung	3
4.	Steuerung der Heizung	4
4.1	Wozu dient die Wärmeerzeugersteuerung TopTronic® T	4
4.2	So sparen Sie Energie	4
4.3	Grundanzeige	4
4.4	Bedienungs- und Anzeigeelemente	5
4.4.1	Funktion der Bedienungselemente	5
4.4.2	Grundsätzliche Vorgangsweise für Änderungen an Einstellungen	5
4.4.3	Was tun, wenn	6
4.4.4	Die Bedienungselemente des Reglers	7
4.5	Die wichtigsten Einstellungen	9
4.5.1	Raumtemperatur für Heizbetrieb ändern „Gewünschte Raumtemperatur Tag einstellen“	9
4.5.2	Raumtemperatur für Kühlbetrieb ändern „korrigierte Raumtemperatur im Kühlbetrieb einstellen“	10
4.5.3	Gewünschte Absenktemperatur (Nacht) für Heizbetrieb einstellen	11
4.5.4	Gewünschte Absenktemperatur (Nacht) für Kühlbetrieb einstellen	12
4.6	Betriebsarten	13
4.6.1	Funktion der Betriebsarten	13
4.6.2	Welche Betriebsarten für Urlaub und Abwesenheit?	14
4.6.3	Betriebsart verändern - für "URLAUB BIS", "ABWESEND BIS" und "PARTY BIS"	15
4.6.4	Betriebsart verändern - für "Automatik", "Sommer", "Heizen/Kühlen", "Reduziert" und "Standby"	16
4.7	Schaltzeiten (Heiz- und Kühlbetrieb)	17
4.7.1	Standard Schaltzeiten	17
4.7.2	Tabelle zum Eintragen von individuellen Schaltzeiten	17
4.7.3	Schaltzeiten verändern	18
4.7.4	Kopieren von Schaltzeiten	21
4.8	Heizkurve	24
4.8.1	Heizkurve (Heizkennlinie)	24
4.8.2	Heizkurve (Heizkennlinie) verändern	25
4.8.3	Kühlkennlinie	26
4.9	Warmwasser	26
4.9.1	Warmwassertemperatur einstellen	26
4.9.2	Manuelle Warmwassernachladung	27
4.9.3	Warmwasser-Spartemperatur (Abgesenkte Temperatur)	28
4.10	Weitere Einstellungen	30
4.10.1	Uhr einstellen	30
4.10.2	Datum einstellen	31
4.10.3	Umstellung Sommerzeit / Winterzeit	31
4.10.4	Sprache einstellen	32
4.10.5	Rückladen des Schaltzeiten-Standardprogrammes - Löschen des eigenen Programmes	33
4.10.6	Störmeldungen	35
4.11	Anlageninformationen	36
4.11.1	Informationstaste	36
4.11.2	Sonderanzeigen	37
4.11.3	Zubehör auf Wunsch	37

1. Wichtige Adressen und Telefon-Nummern

Heizungsinstallateur _____

 Sanitärinstallateur _____

 Elektroinstallateur _____

1.1 Zeichenerklärung

- ⇒ Handlungsanweise: Hier sollen Sie aktiv handeln
- 🔗 Ergebnis: Zeigt die zu erwartende Reaktion auf Ihre Handlung
- ⓘ Hinweis: Hier erhalten Sie wichtige Informationen
- ⚠ Sicherheitshinweise: Warnt vor Gefahr für den Menschen
- ! Vorsichtshinweise: Warnt vor Gefahr für Maschinen und Anlagen
- ENERGY ↓ Energiespartripp: Hier erhalten Sie Informationen bezüglich Energie sparen

2. Technische Anlagedaten

(Durch den Heizungsinstallateur auszufüllen)

Informationen für den Anlagenbesitzer:

Raumstation vorhanden

Anzahl Heiz-/ Kühlkreise: 1 2 3

Heiz-/ Kühlkreise	Eingestellter Heizkurvenwert
Heizkreis DK = _____	_____
Heiz-/ Kühlkreis MK1 = _____	_____
Heiz-/ Kühlkreis MK2 = _____	_____

Schaltzeitprogramm P2, P3 freigeben: ja nein

3. Berechnungsgrundlagen der Heizung

(Durch den Heizungsinstallateur auszufüllen)

Tiefste Auslege-Aussentemperatur _____ °C

Wärmeleistungsbedarf der Raumheizung _____ kW

Max. Vorlauftemperatur _____ °C

Max. Rücklauftemperatur _____ °C

4. Steuerung der Heizung

4.1 Wozu dient die Wärmeerzeugersteuerung TopTronic® T

- i** Die Wärmeerzeugersteuerung ist zusammen mit dem an sie angeschlossenen Temperaturfühlern gewissermassen das Gehirn der Heizung. Die wichtigsten Funktionen sind:
- bei jeder Aussentemperatur für die gewünschte Raumtemperatur zu sorgen
 - die Wohnung nur dann zu heizen bzw. kühlen, wenn Sie es wünschen
 - warmes Wasser (z.B. zum Duschen) zu produzieren, nur wenn Sie es wünschen
 - Informationen anzuzeigen
- weitere Funktionen:
- Ermöglicht die Eingabe der gewünschten Temperaturen und Betriebsarten
 - Wärmeerzeuger EIN/AUS schalten
 - Überwachen der Temperaturen

Durch Hoval bzw. durch den Fachmann sind bei der Inbetriebnahme der Heizung sämtliche Einstellungen bereits getätigt worden. Veränderungen sind vor allem dann vorzunehmen, wenn Sie verreisen oder wenn es in Ihrer Wohnung zu kalt oder zu warm ist. Eine Übersicht mit den am häufigsten gestellten Fragen/Antworten finden Sie auf den Seiten 6,13 und 14 dieser Anleitung.



4.2 So sparen Sie Energie

- i** **Es lohnt sich für Sie und die Umwelt**
Energie effizient nutzen, unnötige Verluste vermeiden:
Mit wenig Aufwand können Sie den Betrieb Ihrer Heizanlage optimieren, und dabei noch gewinnen.
- i** **Es lohnt sich die Heizung bei warmem Wetter im Herbst wieder auszuschalten**
damit vermeiden Sie, dass Ihre Heizung aufgrund der tiefen Aussentemperatur morgens unnötigerweise Wärme produziert und Ihr Haus überheizt wird. Das bewusst auf die Wetterlage abgestimmte Ein- und Ausschalten der Heizung zählt zu den lohnendsten Energiesparmassnahmen überhaupt. Wenn Sie sich dabei den Gang in den Heizkeller sparen möchten, bietet Hoval seit längerem "Fernbedienungen" an, mit denen Sie Ihre Heizung bequem vom Wohnzimmer aus bedienen und regeln können.

4.3 Grundanzeige

In der Grundanzeige erscheinen Wochentag, Datum und Uhrzeit sowie die aktuelle Wärmeerzeugertemperatur oder eine andere Temperatur (anlagenabhängig).

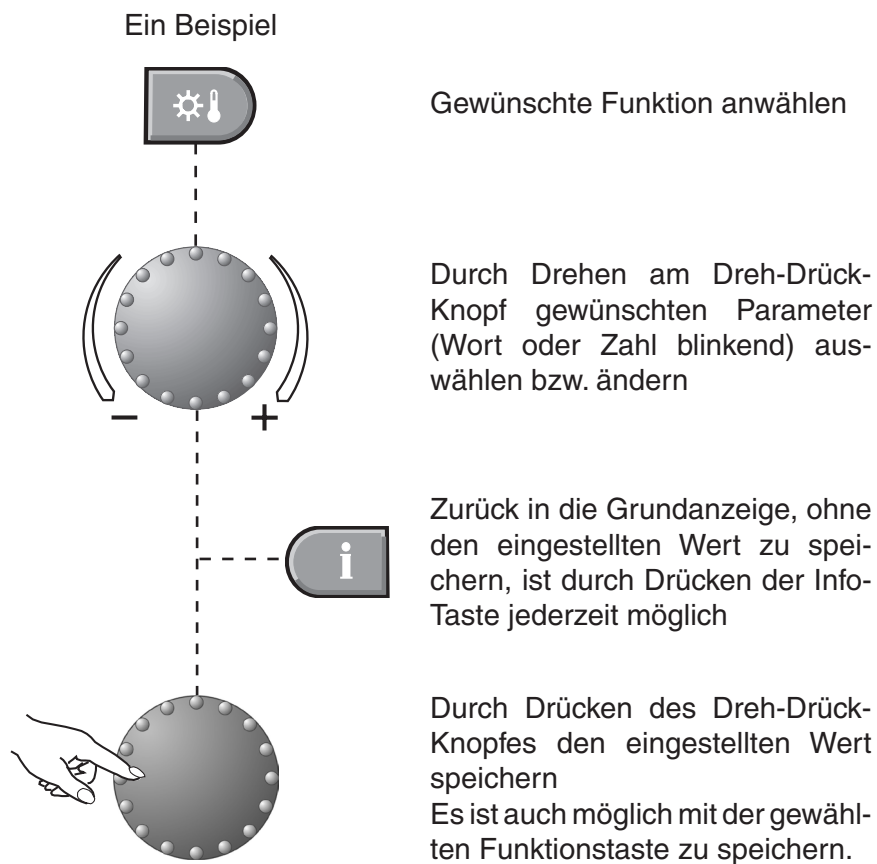
4.4 Bedienungs- und Anzeigeelemente

4.4.1 Funktion der Bedienelemente

Der zentrale Dreh-Drück-Knopf und die mit Symbolen beschrifteten Tasten machen die Bedienung einfach und überschaubar.
























4.4.2 Grundsätzliche Vorgangsweise für Änderungen an Einstellungen

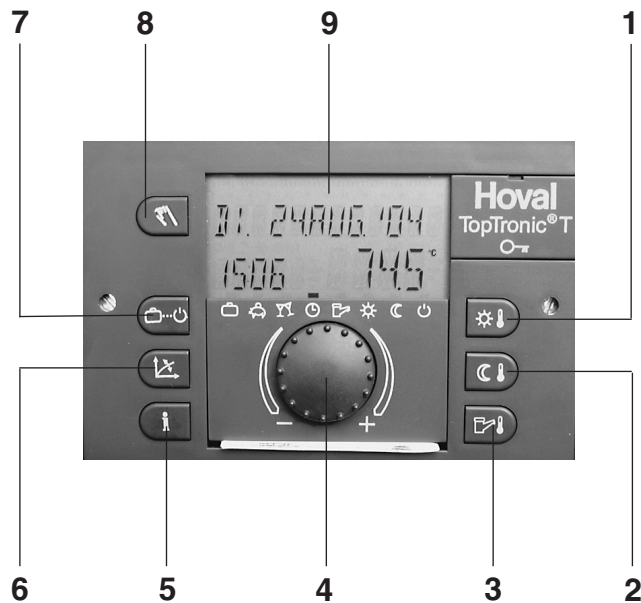





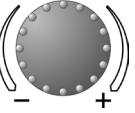


4.4.3 Was tun, wenn...













Die nachstehend aufgeführten Hinweise dienen als erste Hilfestellung bei häufig wiederkehrenden Situationen.

Feststellung	Abhilfe
Mir ist zu kalt	Raumtemperatur mit  und Drehknopf auf höhere Werte stellen (Seiten 9,10).
Mir ist zu warm	Raumtemperatur mit  und Drehknopf auf tiefere Werte stellen (Seiten 9,10).
Ich will ab sofort tags und nachts durchgehend gleiche Temperaturen	Betriebsart mit  auf  "Heizen/Kühlen" einstellen (Seiten 13,16).
Heute Abend möchte ich länger warm bzw. länger kühl haben (bei Wärmepumpe mit Kühlfunktion im Sommer).	Betriebsart mit  auf  "Party" stellen und gewünschte Zeit einstellen (Seiten 13,15).
Jetzt brauche ich besonders viel warmes Wasser	 3 Sekunden lang drücken und Nachladedauer einstellen (Seite 27).
Ich will ab sofort nicht mehr heizen, aber trotzdem warmes Wasser haben	Betriebsart mit  auf  "Sommer" stellen (Heizung aus, nur Warmwasser) (Seiten 13,16).
Ich habe plötzlich weder Heizung noch warmes Wasser, ich friere.	Wärmeerzeuger auf Störmeldung überprüfen und ggf. Heizungsfachmann zu Rate ziehen.
Ich muss im Heizbetrieb oft die gewünschte Raumtemperatur verstellen, weil es einmal zu kalt und einmal zu warm ist	Verändern Sie die eingestellte Heizkurve (Seiten 24-26). Eine Veränderung der Heizkurve ist nicht sinnvoll falls Ihre Anlage einen Raumfühler (bzw. Raumstation) und einen Aussenfühler besitzt. Die Heizkurve wird dann automatisch richtig eingestellt. Evtl. Fachmann zu Rate ziehen.
Ich bin heute für mehrere Stunden tagsüber abwesend	Betriebsart mit  auf  "Abwesend bis" und Rückkehrzeit einstellen (Seiten 13-15).
Ich verreise für kurze Zeit (z.B. 3 Tage)	Betriebsart mit  auf  "Urlaub bis" und Rückkehrdatum einstellen (Seiten 13-15).
Ich verreise auf unbestimmte Zeit	Betriebsart mit  auf  "Reduziert" stellen. Bei Rückkehr mit  auf  "Automatik" stellen (Seiten 13,14,16).
Mir ist im Sommer zu kalt oder zu warm.	Am  ist erkennbar, dass Ihre Sommerabschaltung aktiv ist. Wenn Ihnen zu kalt ist, stellen Sie mit Betriebsart  auf  "Heizen/Kühlen" (Seiten 13,16,37). Sollten Sie eine Wärmepumpenanlage mit Kühlfunktion besitzen, stellen Sie mit der Taste  den Kühloffset auf höhere Werte.

4.4.4 Die Bedienelemente des Reglers



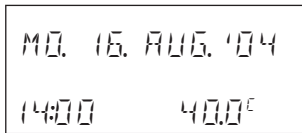
Taste	Benennung	Funktion
1 	Tages-Raumtemperatur	Einstellen der Tages-Raumtemperatur. Seiten 9-10
2 	Abgesenkte Raumtemperatur	Einstellen der Nacht-Raumtemperatur (bzw. reduzierter Heiz-/ Kühlobetrieb). Seiten 11-12
3 	Warmwassertemperatur	Warmwassertemperatur einstellen. Manuelle Warmwassernachladung. Seite 26-27
4 	Dreh-Drück-Knopf	Einstellen der Werte durch Drehen. Bestätigen der Werte durch drücken. Auswählen von Funktionen durch drücken und drehen.
5 	Informationstaste	<ul style="list-style-type: none"> • Anzeige von Betriebsdaten am Display • Zurück in die Grundanzeige ohne zu speichern. Zum Beispiel Seite 36
6 	Heizkurveneinstellung	Einstellen der Heizkurve Seite 24-26

Taste	Benennung	Funktion
7 	Betriebsartenwahlta- ste  Urlaub  Abwesend  Party  Automatik  Sommer  Heizen (-Kuehl)  Reduziert  Standby	Auswählen der Betriebsarten Ausschalten der Heizungsanlage während des Urlaubes (Frostschutz) Seiten 13-15 Heiz-/ Kühlobetrieb unterbrochen Seiten 13-15 Heiz-/ Kühlobetrieb verlängert Seiten 13,15 automatischer Heiz-/ Kühlobetrieb gemäss den eingestellten Schaltzeiten = normaler Betrieb Seiten 13,16 nur Warmwasser; Heizung aus (wird bei Anlagen mit Kühlung übersprungen) Seiten 13,16 ständiger Heiz-/ Kühlobetrieb Seiten 13,16 ständiger, reduzierter Heiz-/ Kühlobetrieb Seiten 13,14,16 Anlage aus - Frostschutz aktiv Seiten 13,14,16
8 	Handbetrieb	Nur für Fachmann.
9 	Anzeige	In der Grundanzeige erscheinen Wochentag, Datum und Uhrzeit sowie die aktuelle Wärmeezeugertemperatur oder eine andere Temperatur (anlagenabhängig).  <p>Mögliche Anzeigen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Aktive Schaltzeit 24h (nur bei Raumstation RS-T) 2 Wochentaganzeige 3 Anzeige des aktiven Betriebszustandes bzw. des Uhrenprogrammes (nur bei Raumstation RS-T) 4 Uhrzeit 5 Gewählte Betriebsart 6 Datum / Tag / Monat / Jahr 7 Wärmeezeugertemperatur oder eine andere Temperatur (anlagenabhängig).

4.5 Die wichtigsten Einstellungen

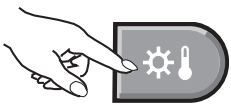
i Diese Einstellungen können Sie gegebenenfalls auch an einer Raumstation vornehmen.

4.5.1 Raumtemperatur für Heizbetrieb ändern „Gewünschte Raumtemperatur Tag einstellen“



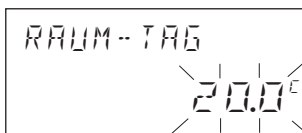
Start - Grundanzeige

1



⇒ Taste "gewünschte Tages-Raumtemperatur" antippen.

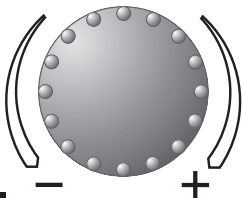
2



i Die gewünschte Raumtemperatur während des Tages wird blinkend angezeigt.

3

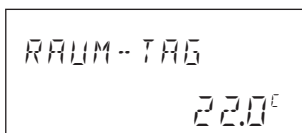
i Falls im Anzeigefeld "MK1" erscheint, müssen Sie den Heizkreis anwählen. (Hinweise welchen Heizkreis Sie für Ihre Wohnung anwählen müssen, finden Sie auf Seite 3 / 2. Anlagedaten, dieser Anleitung).



⇒ Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Raumtemperatur einstellen.

4

i Einstellbereich 5 - 30°C (Werkseinstellung 20°C)



i In der Anzeige erscheint die eingestellte "gewünschte Tages-Raumtemperatur".

5

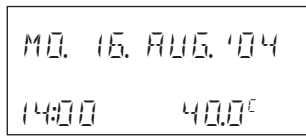


⇒ Taste "gewünschte Tages-Raumtemperatur" antippen um die eingestellte Temperatur zu bestätigen.

6

4.5.2 Raumtemperatur für Kühlbetrieb ändern
 „korrigierte Raumtemperatur
 im Kühlbetrieb einstellen“

ⓘ Diese Einstellungen können Sie gegebenenfalls auch an einer Raumstation vornehmen.



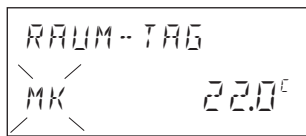
Start - Grundanzeige

1



⇒ Taste "gewünschte Tages-Raumtemperatur" antippen.

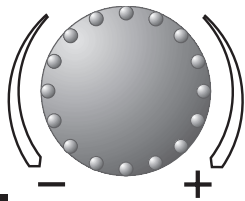
2



☞ Der Heiz- bzw. Kühlkreis MK wird blinkend angezeigt.

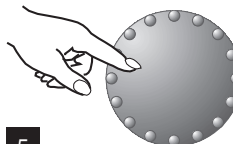
ⓘ Falls im Anzeigefeld "MK1" erscheint, müssen Sie den Heiz-/Kühlkreis anwählen. (Hinweise welchen Heiz-/Kühlkreis Sie für Ihre Wohnung anwählen müssen, finden Sie auf Seite 3 / 2. Anlagedaten, dieser Anleitung).

3



⇒ Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" erscheint "Kühl-Tag".

4



⇒ „Dreh-Drück-Knopf“ antippen um die Einstellung zu bestätigen.

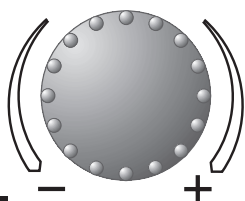
5



☞ In der Anzeige erscheint blinkend der eingestellte "Korrekturwert". (0.0^K ≙ momentane Raumtemp.)

ⓘ Einstellbereich ±20K (Werkseinstellung 0.0^K)

6



⇒ Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die "korrigierte Raumtemperatur im Kühlbetrieb" einstellen.

ⓘ + ≙ wärmer
 - ≙ kälter
 (z.B. -1.0^K = ca. 1°C kälter)

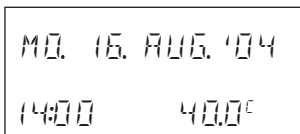
7



⇒ Taste „gewünschte Tages-Raumtemperatur“ antippen um die eingestellte Temperatur zu bestätigen.

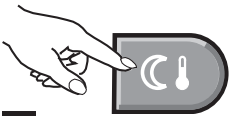
8

4.5.3 Gewünschte Absenktemperatur (Nacht) für Heizbetrieb einstellen



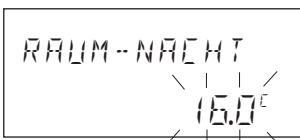
Start - Grundanzeige

1



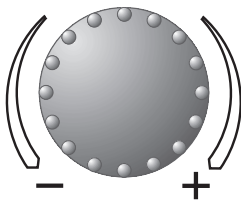
⇒ Taste "gewünschte abgesenkte Raumtemperatur" antippen.

2



☞ Die gewünschte Raumtemperatur während der Nacht wird blinkend angezeigt.

3

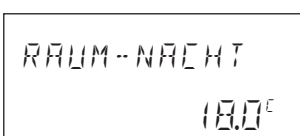


⇒ Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Raumtemperatur einstellen.

4

ⓘ Falls im Anzeigefeld "MK1" erscheint, müssen Sie den Heizkreis anwählen. (Hinweise welchen Heizkreis Sie für Ihre Wohnung anwählen müssen, finden Sie auf Seite 3 / 2. Anlagendaten, dieser Anleitung).

ⓘ Einstellbereich 5 - 30°C (Werkseinstellung 16°C)



☞ In der Anzeige erscheint die eingestellte "gewünschte abgesenkte Raumtemperatur".

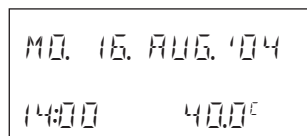
5



⇒ Taste "gewünschte abgesenkte Raumtemperatur" antippen um die eingestellte Temperatur zu bestätigen.

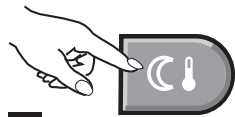
6

4.5.4 Gewünschte Absenktemperatur (Nacht) für Kühlbetrieb einstellen



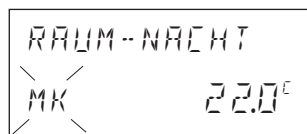
Start - Grundanzeige

1



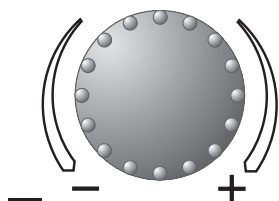
⇒ Taste "gewünschte Tages-Raumtemperatur" antippen.

2



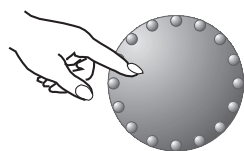
Der Heiz- bzw. Kühlkreis MK wird blinkend angezeigt.

3



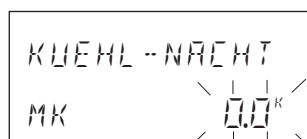
⇒ Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" erscheint "Kühl-Nacht".

4



⇒ „Dreh-Drück-Knopf“ antippen um die Einstellung zu bestätigen.

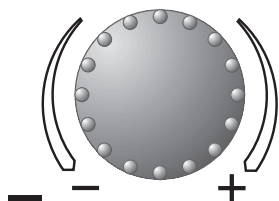
5



In der Anzeige erscheint blinkend der eingestellte "Korrekturwert". (0.0°C ≙ momentane Raumtemp.)

ⓘ Falls im Anzeigefeld "MK1" erscheint, müssen Sie den Heiz-/Kühlkreis anwählen. (Hinweise welchen Heiz-/Kühlkreis Sie für Ihre Wohnung anwählen müssen, finden Sie auf Seite 3 / 2. Anlagedaten, dieser Anleitung).

6



⇒ Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die „korrigierte Raumtemperatur im Kühlbetrieb“ einstellen.

ⓘ Einstellbereich ±20K (Werkseinstellung 0.0°C)

ⓘ + ≙ wärmer
- ≙ kälter
(z.B. -1.0°C = ca. 1°C kälter)

7








⇒ Taste „gewünschte Tages-Raumtemperatur“ antippen um die eingestellte Temperatur zu bestätigen.

8

4.6 Betriebsarten






4.6.1 Funktion der Betriebsarten

Betriebsart	Funktion	Anlass
URLAUB 	<ul style="list-style-type: none"> - Anlage im Urlaub aus. - Raumtemperatur auf minimal (10°C). - Wassererwärmer frostgesichert (5 °C). 	Sie verreisen für z.B. 1 Woche und Ihnen ist der Zeitpunkt der Rückkehr bekannt. Seiten 14-15
	<p>i Ende Urlaub = Rückkehrdatum. Am Tag der Rückkehr findet normaler Heiz-/ Kühlbetrieb statt! Einstellbereich: bis 250 Tage in die Zukunft. Um vorzeitig auf Automatikbetrieb umzustellen - "Betriebswahltaste"  3 Sek. drücken.</p>	
ABWESEND 	<ul style="list-style-type: none"> - Anlage AUS (kurzzeitige Unterbrechung des Heiz- bzw. Kühlbetriebs bis zur eingestellten Zeit). - Raumtemperatur auf minimal (10°C). - Wassererwärmer frostgesichert (5 °C). 	Sie fahren morgens weg und kommen abends zurück. Seiten 14-15
	<p>i Einstellbereich: 0.5 - 24 h. Um vorzeitig auf Automatikbetrieb umzustellen - "Betriebswahltaste"  3 Sek. drücken.</p>	
PARTY 	<ul style="list-style-type: none"> - Heiz-/ Kühlbetrieb (Tages-Raumtemperatur) bis zur eingegebenen Tages/Nachtzeit verlängern (sie wollen die Raumtemperatur nicht zur voreingestellten Zeit absenken). 	Sie haben abends Gäste. Seite 15
	<p>i Einstellbereich: 0.5 - 24 h. Um vorzeitig auf Automatikbetrieb umzustellen - "Betriebswahltaste"  3 Sek. drücken.</p>	
AUTOMATIK 	<ul style="list-style-type: none"> - Automatischer Regelbetrieb entsprechend den im 1. Schaltzeitenprogramm eingegebenen Zeiten (Heiz-/ Kühlbetrieb). 	Sie wollen möglichst kostengünstig und effizient heizen bzw. kühlen. Seite 16
	<p>i Werkseinstellung: Heiz-/ Kühlbetrieb: 06.00 - 22.00 Uhr Reduzierter Heiz-/ Kühlbetrieb: 22.00 - 06.00 Uhr Warmwasser: 05.00 - 22.00 Uhr</p>	
SOMMER 	<ul style="list-style-type: none"> - Anlage AUS - Zu den im Schaltzeitenprogramm eingegebenen Zeiten wird das Warmwasser erzeugt (zum Duschen usw.) - Frostschutz aktiviert. 	Die Aussentemperaturen sind so hoch, dass die Räume nicht beheizt werden müssen. Seite 16
	<p>i Werkseinstellung Warmwasser: 05.00 - 22.00 Uhr Betriebsart „Sommer“ kann nicht angewählt werden, wenn jeder Kreis separat eingestellt wird (bzw. ein Kühlkreis aktiviert wurde).</p>	
HEIZEN (-KÜHL) 	<ul style="list-style-type: none"> - Raumtemperatur wird in der Nacht nicht abgesenkt. - Die Räume werden ständig auf die eingestellte "Tages-Raumtemperatur"  gehalten. - Warmwasserbetrieb gemäss Schaltprogramm. 	Sie möchten in der Nacht auch besonders warme Räume. Seite 16
REDUZIERT 	<ul style="list-style-type: none"> - Die Räume werden ständig auf die gewünschte abgesenkte Raumtemperatur  gehalten. - Ständiger reduzierter Heiz-/ Kühlbetrieb. 	Sie verreisen für unbestimmte Zeit. Seiten 14,16
STANDBY 	<ul style="list-style-type: none"> - Anlage AUS. - Frostschutz aktiv. - Kein Warmwasserbetrieb. 	Sie verreisen im Frühjahr oder Herbst für unbestimmte Zeit. Bei Ihrer Rückkehr dürfen die Räume kalt sein. Sie benötigen bei Ihrer Rückkehr kein warmes Wasser. Seiten 14,16


4.6.2 Welche Betriebsarten für Urlaub und Abwesenheit?

Je nachdem wie lange Sie abwesend sind und welche Komfortansprüche Sie haben, sind unterschiedliche Betriebsarten geeignet den Heiz- bzw. Kühlbetrieb zu unterbrechen bzw. zu reduzieren. Sie sparen jedenfalls viel Energie und damit auch Geld, wenn während Ihrer Abwesenheit die Räume nicht geheizt oder reduziert geheizt werden.

Die nachfolgende Tabelle soll Ihnen einen Anhaltspunkt geben, wann welche Betriebsart einzustellen ist:

Anlass	Betriebsart	Funktion
Sie verreisen für z.B. 1 Woche und Ihnen ist der Zeitpunkt der Rückkehr bekannt.	„URLAUB BIS“  Heizung und Warmwasser im Urlaub aus.	- Heizungsanlage AUS / Kühlfunktion deaktiviert / Wasserpumpe frostgesichert (5°C) - Raumtemperatur auf minimal (10°C) Einstellbereich: vom aktuellen Datum bis 250 Tage (Zukunft!) Ende Urlaub = Rückkehrdatum. Am Tag der Rückkehr findet normaler Heiz-/ Kühlbetrieb statt! Vorzeitige Rückkehr:  3 sec. „drücken“, dann erfolgt Rücksprung in „AUTOMATIK“ (Siehe Seiten 13,15).
Sie fahren morgens weg und kommen spät abends zurück.	„ABWESEND BIS“  Heiz-/ Kühlbetrieb unterbrochen	Kurzzeitige Unterbrechung des Heiz-/ Kühlbetriebs bis zur eingestellten Zeit. Einstellbereich: 0.5 - 24h (siehe Seiten 13,15)
Sie verreisen für unbestimmte Zeit und Ihnen genügt wenn bei Ihrer Rückkehr die eingestellte Absenkttemperatur im Wohnraum herrscht.	„REDUZIERT“  Ständig reduzierter Heiz-/ Kühlbetrieb	Ständig reduzierter Heiz- bzw. Kühlbetrieb und Warmwasser (abgesenkt siehe Seiten 13,16) rund um die Uhr.
Sie verreisen im Frühjahr oder Herbst für unbestimmte Zeit und die Wohnung darf evtl. kühl sein, wenn Sie zurück kommen.	„STANDBY“  Anlage aus - Frostschutz aktiv	Frostgesicherte Abschaltung der gesamten Heizungsanlage. Wasserpumpe frostgesichert! (Siehe Seiten 13,16)

Detaillierte Beschreibung für die Einstellung der Betriebsarten siehe nächste Seite.

Durch 3 sec. „drücken“ der Taste  können Sie jederzeit zur „AUTOMATIK“ Funktion (normaler Heiz- bzw. Kühlbetrieb) zurückkehren.

4.6.3 Betriebsart verändern - für "URLAUB BIS", "ABWESEND BIS" und "PARTY BIS"

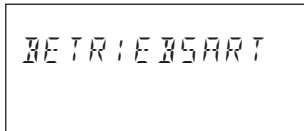
Vorgangsweise zum aktivieren der Betriebsarten "URLAUB BIS" oder "ABWESEND BIS" oder "PARTY BIS".



1

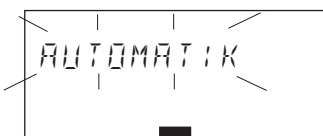
⇒ Taste "Betriebsartenwahl" antippen.

ⓘ Falls im Anzeigefeld "MK1" erscheint, müssen Sie den Heiz-/Kühlkreis anwählen. (Hinweise welchen Heiz-/Kühlkreis Sie für Ihre Wohnung anwählen müssen, finden Sie auf Seite 3 / 2. Anlagedaten, dieser Anleitung).



2

🔗 In der Anzeige erscheint kurzfristig der Hinweis "BETRIEBSART".

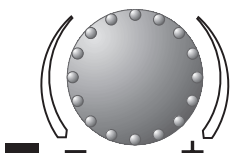


3



🔗 Anschliessend wird die momentane aktive Betriebsart blinkend angezeigt.

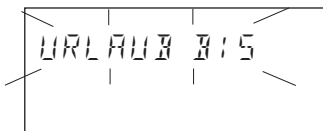
ⓘ Ein schwarzes Rechteck im unteren Bereich der Anzeige zeigt auf das entsprechende Symbol!



4

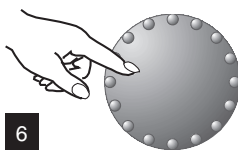
⇒ Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Betriebsart einstellen:

ⓘ "URLAUB BIS", "ABWESEND BIS" oder "PARTY BIS".



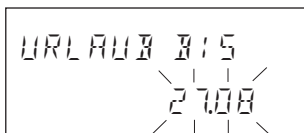
5

🔗 Die angewählte Betriebsart (z.B. "URLAUB BIS") wird blinkend in der Anzeige dargestellt.



6

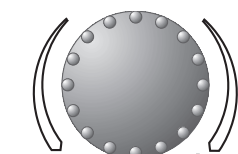
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um die gewählte Betriebsart zu bestätigen.



7

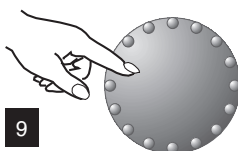
🔗 In der Anzeige blinkt das heutige Datum ("URLAUB BIS") oder die momentane Uhrzeit ("ABWESEND BIS", "PARTY BIS").

ⓘ - bei "URLAUB BIS" das Datum der Rückkehr aus dem Urlaub.
 - bei "ABWESEND BIS" die Uhrzeit der Rückkehr (innerhalb von max. 24 Stunden).
 - bei "PARTY BIS" die Uhrzeit an der die Party voraussichtlich enden wird.



8

⇒ "Dreh-Drück-Knopf" drehen und anwählen:



9

⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um die Einstellung zu bestätigen.

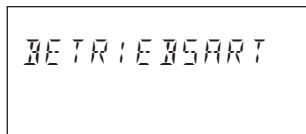
4.6.4 Betriebsart verändern - für "Automatik", "Sommer", "Heizen/Kühlen", "Reduziert" und "Standby"

Vorgangsweise zum aktivieren der Betriebsarten "AUTOMATIK", "SOMMER", "HEIZEN/KÜHLEN", "REDUZIERT" und "STANDBY"



1

⇒ Taste „Betriebsartenwahl“ antippen.



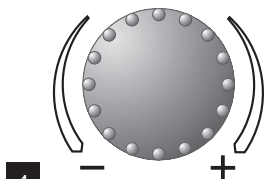
2

☞ In der Anzeige erscheint kurzfristig der Hinweis „BETRIEBSART“.



3

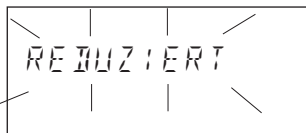
☞ Anschliessend wird die momentane aktive Betriebsart blinkend angezeigt.



4

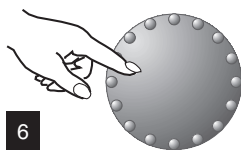
⇒ Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Betriebsart einstellen:

ⓘ "AUTOMATIK", "SOMMER", "HEIZEN/KÜHLEN", "REDUZIERT" oder "STANDBY".



5

☞ Die angewählte Betriebsart (z.B. "REDUZIERT") wird blinkend in der Anzeige dargestellt.



6

⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um die Einstellung zu bestätigen.

4.7 Schaltzeiten (Heiz- und Kühlbetrieb)

- ⓘ Mit dieser Funktion können Sie individuelle Schaltzeitenprogramme für den Heiz-/ Kühl- und Warmwasserbetrieb erstellen.
- ⓘ Die vom Hersteller voreingestellten Schaltzeiten werden überschrieben. Sie können die Standardzeiten jedoch problemlos wieder herstellen (siehe Seiten 33-34).
- ⓘ Pro Tag sind maximal 3 Schaltzeiten möglich.
- ⓘ Die Schaltzeiten sind nur aktiv, wenn Sie die "AUTOMATIK" eingestellt haben.

4.7.1 Standard Schaltzeiten

Kreis	Tag	Betrieb von - bis
Alle Kreise (DK,MK-1,MK-2)	Mo-So	06.00 - 22.00
Warmwasserkreis (WW)	Mo-So	05.00 - 22.00

4.7.2 Tabelle zum Eintragen von individuellen Schaltzeiten

Tag	Zyklus 1		Zyklus 2		Zyklus 3	
	von	bis	von	bis	von	bis
Mo						
Di						
Mi						
Do						
Fr						
Sa						
So						

Tag	Zyklus 1		Zyklus 2		Zyklus 3	
	von	bis	von	bis	von	bis
Mo						
Di						
Mi						
Do						
Fr						
Sa						
So						

Tag	Zyklus 1		Zyklus 2		Zyklus 3	
	von	bis	von	bis	von	bis
Mo						
Di						
Mi						
Do						
Fr						
Sa						
So						

Tag	Zyklus 1		Zyklus 2		Zyklus 3	
	von	bis	von	bis	von	bis
Mo						
Di						
Mi						
Do						
Fr						
Sa						
So						

Weitere Standardprogramme können vom Installateur eingestellt bzw. zur Programmierung freigegeben werden - oder worden sein (P1-P3) siehe Seite 20.

Maximal 3 Schalt-Zeiten/Tag sind möglich, z.B.:



... pro Tag
1 Zyklus!

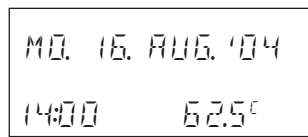


... pro Tag
2 Zyklen!



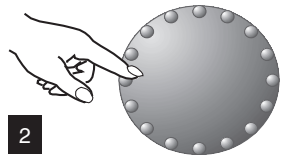
... pro Tag
3 Zyklen!

4.7.3 Schaltzeiten verändern



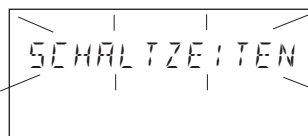
Start - Grundanzeige

1



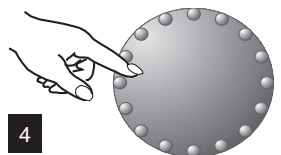
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" min. 3 Sekunden drücken.

2



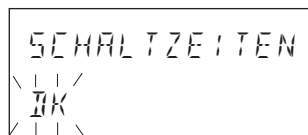
🔗 In der Anzeige erscheint blinkend der Hinweis "SCHALTZEITEN".

3



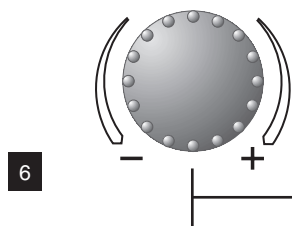
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um die gewählte Betriebsart zu bestätigen.

4



🔗 In der Anzeige erscheint blinkend "DK"

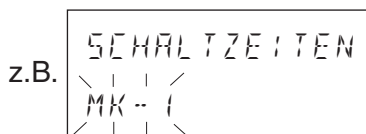
5



⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" den gewünschten Heiz-/ Kühlkreis anwählen.

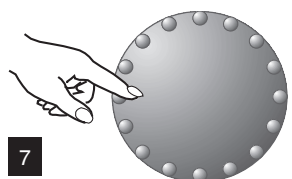
ⓘ Hinweise welchen Heiz-/ Kühlkreis Sie für Ihre Wohnung anwählen müssen, finden Sie auf Seite 3.

6



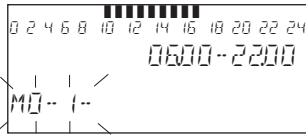
z.B.

ⓘ evtl. Schaltzeitenprogramm P1, P2 oder P3 anwählen (siehe Seiten 17,20).



⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um den gewählten Heiz-/ Kühlkreis zu bestätigen.

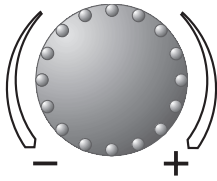
7



8

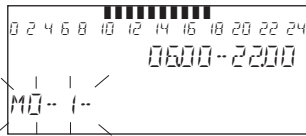
In der Anzeige erscheint blinkend der erste Wochentag.

Verändern des blinkend dargestellten Wertes durch Drehen am „Dreh-Drück-Knopf“. Bestätigen durch Antippen des „Dreh-Drück-Knopfes“. Einen Schritt zurück mit . Zum Start mit oder automatisch nach ca. 60 Sekunden.



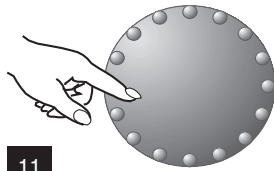
9

"Dreh-Drück-Knopf" drehen bis der gewünschte Tag in der Anzeige erscheint.



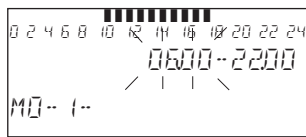
10

Der ausgewählte Wochentag wird blinkend in der Anzeige dargestellt.



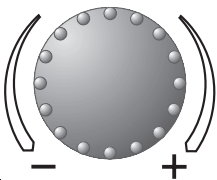
11

"Dreh-Drück-Knopf" antippen um den Tag zu bestätigen.



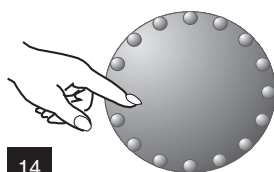
12

Die Startzeit für den Heiz-/ Kühlbetrieb wird blinkend angezeigt.



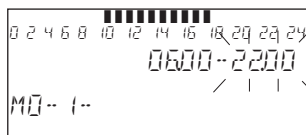
13

Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Startzeit für den Heiz-/ Kühlbetrieb einstellen.



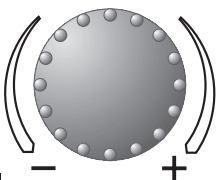
14

"Dreh-Drück-Knopf" antippen um die eingestellte Startzeit zu bestätigen.



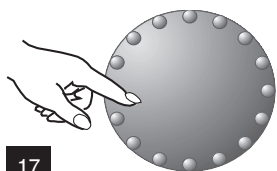
15

Die Endzeit für den Heiz-/ Kühlbetrieb wird blinkend angezeigt.



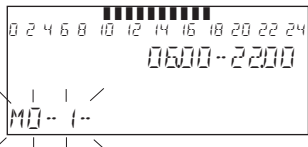
16

Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Endzeit für den Heiz-/ Kühlbetrieb einstellen.



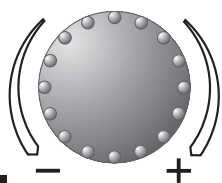
17

⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um die eingestellte Endzeit zu bestätigen.



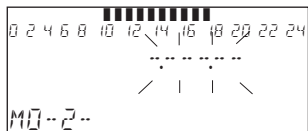
18

ⓘ Nach dem Bestätigen der Endzeit wird der Wochentag erneut blinkend dargestellt.



19

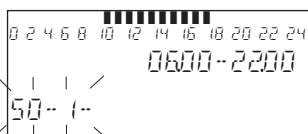
⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" eine zweite Schaltzeit (Mo-2-) einstellen.



20

↻ Einstellen der Schaltzeiten wie bei vorhergehenden Heiz-/ Kühlkreisen.

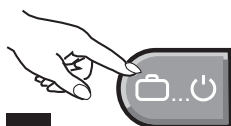
⇒ Weiterdrehen um zum nächsten Tag zu gelangen.



21

↻ Einstellen der Schaltzeiten wie bei vorhergehenden Tagen.

ⓘ Sie können die Schaltzeiten auch von anderen Tagen kopieren (siehe Seiten 21-23).



22

⇒ Taste „Betriebsarten“ antippen um die Eingaben zu bestätigen.

Falls P1 im Anzeigefeld erscheint, sind weitere Standardschaltzeitenprogramme bereits freigeschaltet. Falls nicht, können P2 und P3 durch den Heizungsfachmann freigeschaltet werden.

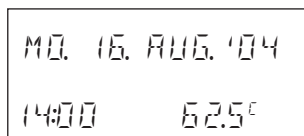
Werkseinstellung:
Schaltzeitenprogramm P2

Kreis	Tag	Betrieb von
Alle Kreise (DK,MK-1,MK-2)	Mo-Do	06.00-08.00 16.00-22.00
	Fr	06.00-08.00 13.00-22.00
	Sa-So	07.00-23.00
Warmwasserkreis (WW)	Mo-Do	05.00-08.00 15.30-22.00
	Fr	05.00-08.00 12.30-22.00
	Sa-So	06.00-23.00

Werkseinstellung:
Schaltzeitenprogramm P3

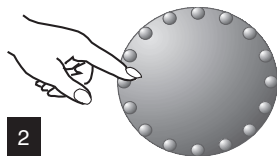
Kreis	Tag	Betrieb von
Alle Kreise (DK,MK-1,MK-2)	Mo-Fr	07.00-18.00
	Sa-So	reduziert
Warmwasserkreis (WW)	Mo-Fr	06.00-18.00
	Sa-So	reduziert

4.7.4 Kopieren von Schaltzeiten



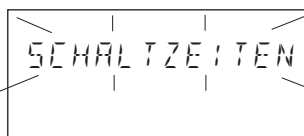
Start - Grundanzeige

1



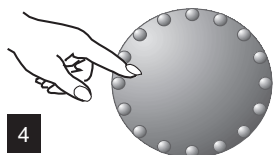
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" min. 3 Sekunden drücken.

2



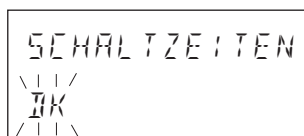
⌚ In der Anzeige erscheint blinkend der Hinweis "SCHALTZEITEN".

3



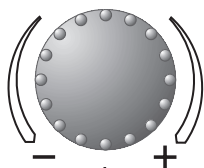
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um die gewählte Betriebsart zu bestätigen.

4



⌚ In der Anzeige erscheint blinkend "DK"

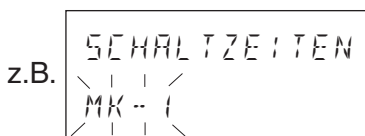
5



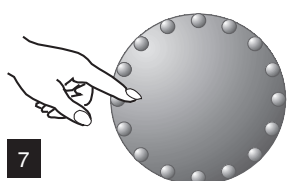
⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" den gewünschten Heiz-/ Kühlkreis anwählen.

ⓘ Hinweise welchen Heiz-/ Kühlkreis Sie für Ihre Wohnung anwählen müssen, finden Sie auf Seite 3.

6

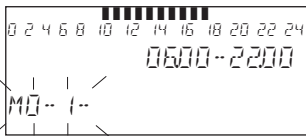


ⓘ evtl. Schaltzeitenprogramm P1, P2 oder P3 anwählen (siehe Seiten 17,20).



⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um den gewählten Heiz-/ Kühlkreis zu bestätigen.

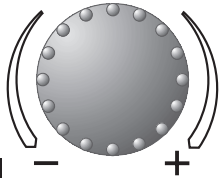
7



8

In der Anzeige erscheint blinkend der erste Wochentag.

Verändern des blinkend dargestellten Wertes durch Drehen am „Dreh-Drück-Knopf“. Bestätigen durch Antippen des „Dreh-Drück-Knopfes“. Einen Schritt zurück mit . Zum Start mit oder automatisch nach ca. 60 Sekunden.



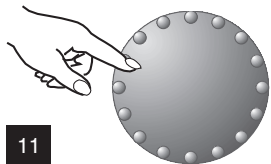
9

Durch Drehen am Dreh-Drück-Knopf "KOPIEREN", "TAG" anwählen.



10

Einstellungen erscheinen blinkend in der Anzeige.



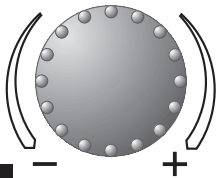
11

„Dreh-Drück-Knopf“ antippen um die Einstellungen zu bestätigen.



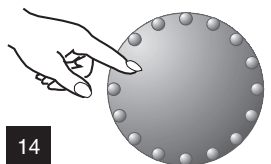
12

Der angewählte Einstellwert erscheint blinkend in der Anzeige.



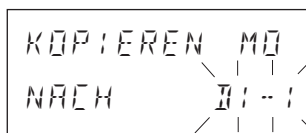
13

Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" den gewünschten zu kopierenden Tag anwählen.



14

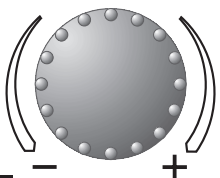
„Dreh-Drück-Knopf“ antippen um den Tag zu bestätigen.



15

Zieltag(e) erschein(t)en blinkend in der Anzeige.

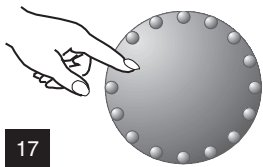
Obere Zeile = kopierender Wert
Untere Zeile = Ziel



16

Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" den gewünschte Wert anwählen.

Wochentage: MO, DI...
Ganze Woche: 1 - 7
Werktage: 1 - 5
Wochenende: 6 - 7



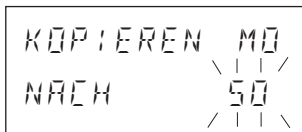
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" kurz antippen um die Einstellung zu bestätigen.

17



👁️ Bestätigung, dass der Tag (die Tage) kopiert wurden.

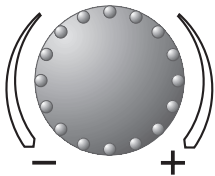
18



👁️ Zielbereich für den nächsten Kopiervorgang erscheint blinkend in der Anzeige.

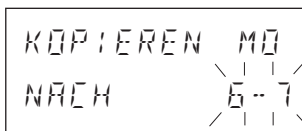
ⓘ Es wird derselbe Wert in den Zielbereich kopiert wie bei der vorangegangenen Aktion!

19



⇒ Durch Drehen am Dreh-Drück-Knopf den nächsten Kopierbereich festlegen.

20



👁️ Zielbereich für den Kopiervorgang erscheint wieder blinkend in der Anzeige.

ⓘ Sofern weitere Kopien erforderlich sind, nach gleichem Schema kopieren.

21



⇒ Taste „Betriebsartenwahl“ antippen um die Eingaben zu bestätigen.

ⓘ In der Anzeige erscheint die Startanzeige (Grundanzeige).

22

4.8 Heizkurve

4.8.1 Heizkurve (Heizkennlinie)

❶ Die Heizkurve beschreibt die Vorlauftemperatur einer Heizung in Abhängigkeit von der Aussentemperatur.

❶ Die Voreinstellung der Heizkurve wird durch den Installateur durchgeführt *.

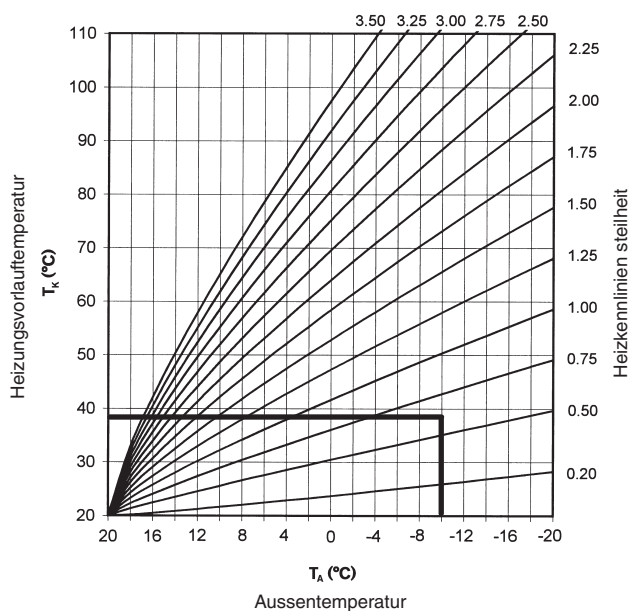
❶ Kurzfristige Änderungen der Raumtemperatur über die „Tages-Raumtemperatur“ bzw. „Absenktemperatur“ einstellen.

❶ Die Einstellungen der Heizkennlinie sollen nur dann geändert werden, wenn die Raumtemperatur über einen längeren Zeitraum in der Heizperiode nicht ordnungsgemäss erreicht wird.

Empfohlene Einstellungen:

Fussbodenheizung: 0,3 bis 0,8

Radiatorenheizung: 0,8 bis 2,0



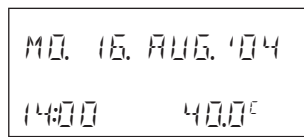
Beispiel:

Sie haben eine Heizkennliniensteilheit von 0,6 eingestellt. Daraus ergibt sich bei einer Aussentemperatur von -10°C eine Vorlauftemperatur von ca. 38°C sofern die gewünschte 20°C beträgt.

* Info :

Die Heizkurve für den direkten Kreis steht standardmässig auf AUS. Durch einstellen eines Wertes wird automatisch der direkte Heizkreis aktiviert.

4.8.2 Heizkurve (Heizkennlinie) verändern



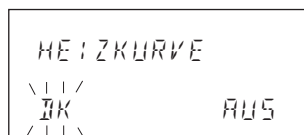
Start - Grundanzeige

1



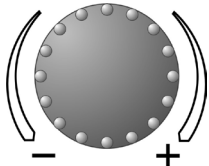
⇒ Taste „Heizkurveinstellung“ antippen.

2



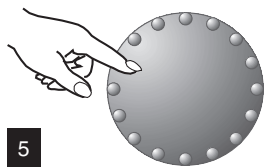
👁️ „Heizkurven“ - Anzeige erscheint,
„DK“ blinkt

3



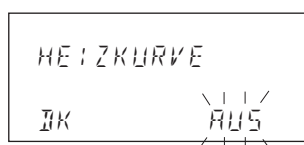
⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" den gewünschten Heizkreis anwählen. ⓘ Siehe Seite 3 / 2. Anlagedaten

4



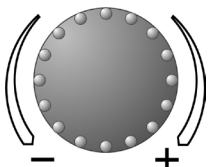
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um zu bestätigen.

5



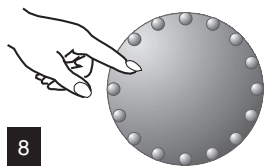
👁️ In der Anzeige erscheint die Heizkennliniensteilheit blinkend bzw. AUS wenn der angewählten Heizkreis nicht angeschlossen ist

6



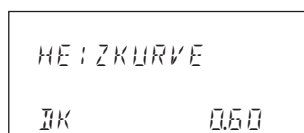
⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Heizkennliniensteilheit anwählen.

7



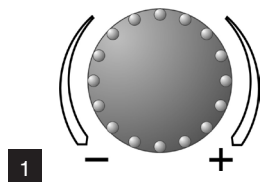
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um den gewählten Wert zu bestätigen.

8



👁️ In der Anzeige erscheint die gewählte Heizkennliniensteilheit.

9



⇒ Dreh-Drück-Knopf drehen, wenn weitere Heizkreise eingestellt werden sollen...

1



„Heizkurven“ - Anzeige erscheint **i** Zum Beispiel „MK“ (blinkend). wieder.

2



⇒ Taste „Betriebsartenwahl“ antippen **i** In der Anzeige erscheint die Startum die Eingaben zu bestätigen. anzeige (Grundanzeige).

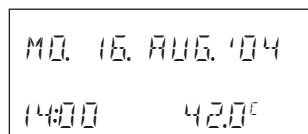
3

4.8.3 Kühllinienlinie

i Die Kühllinienlinie ist fix hinterlegt und kann nur vom Fachmann angepasst werden.

4.9 Warmwasser

4.9.1 Warmwassertemperatur einstellen



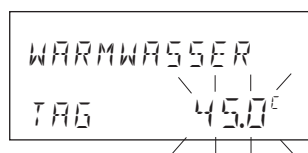
Start - Grundanzeige

1



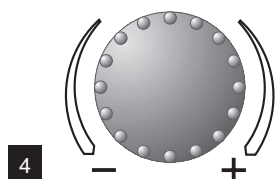
⇒ Taste "gewünschte Warmwassertemperatur" antippen.

2



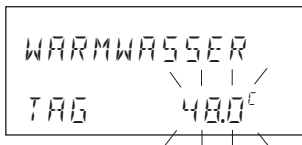
In der Anzeige erscheint die momentan eingestellte Warmwassertemperatur blinkend.

3



⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Warmwassertemperatur einstellen. **i** Werkseinstellung 45°C

4



Die gewählte Warmwassertemperatur wird blinkend angezeigt.

5

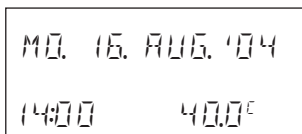


Taste "gewünschte Warmwassertemperatur" antippen um die eingestellte Temperatur zu bestätigen.

6

4.9.2 Manuelle Warmwassernachladung

Für erhöhten Warmwasserbedarf kann der Wassererwärmer kurzfristig zusätzlich aufgeheizt werden. Der Wassererwärmer wird entsprechend der eingestellten Warmwasser-Tag-temperatur einmalig nachgeladen.



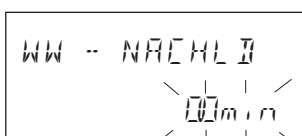
Start - Grundanzeige

1



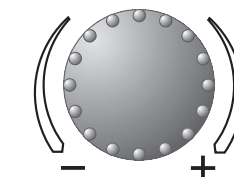
Taste "gewünschte Warmwassertemperatur" 3 Sekunden drücken.

2



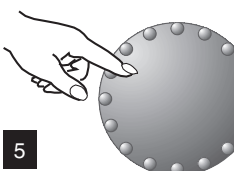
WW-Nachladezeit erscheint in der Anzeige; Minutenanzeige blinkt.

3



Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Nachladezeit einstellen. i Einstellbereich 0 - 240 min

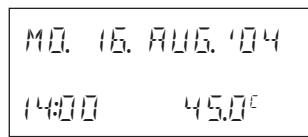
4



"Dreh-Drück-Knopf" antippen um die Einstellung zu bestätigen.

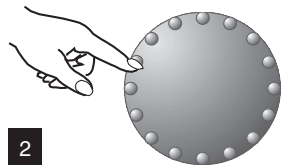
5

4.9.3 Warmwasser-Spartemperatur (Abgesenkte Temperatur)



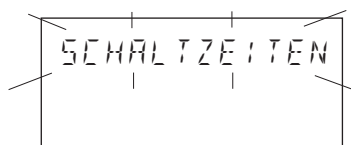
Start - Grundanzeige

1



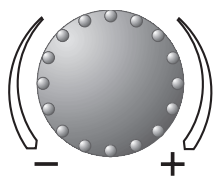
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" 3 Sekunden drücken.

2



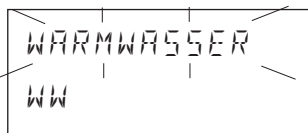
🔗 In der Anzeige erscheint blinkend "Schaltzeiten".

3



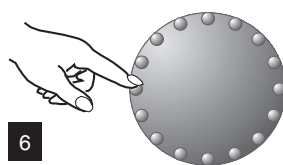
⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" Warmwasser einstellen. ⓘ Einstellbereich 0 - 240 min.

4



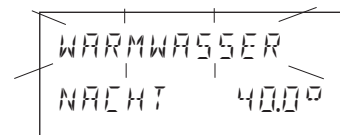
🔗 "Warmwasser" wird blinkend angezeigt.

5



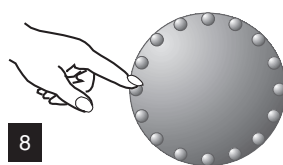
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um gewählten Wert zu bestätigen

6



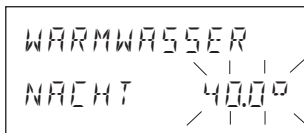
🔗 "Warmwasser" wird nochmals blinkend angezeigt. ⓘ Die angezeigte Temperatur entspricht der eingestellten abgesenkten Warmwassertemperatur.


7



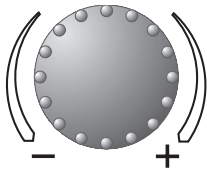
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um gewählten Wert zu bestätigen

8



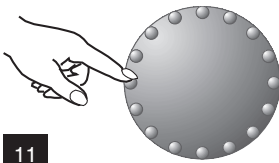
 In der Anzeige blinkt die abgesenkte Warmwassertemperatur für die Nacht.

9



⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Temperatur anwählen.

10



⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um die Einstellung zu bestätigen.

11

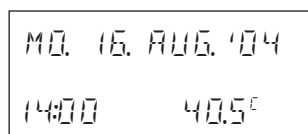


⇒ Taste "Betriebsartenwahl" antippen.  In der Anzeige erscheint die Startanzeige (Grundanzeige).

12

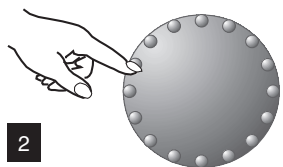
4.10 Weitere Einstellungen

4.10.1 Uhr einstellen



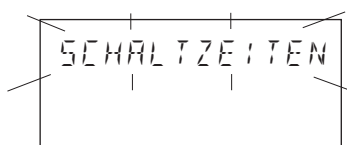
Start - Grundanzeige

1



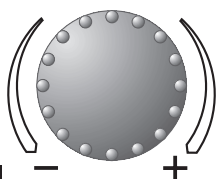
⇒ „Dreh-Drück-Knopf“ 3 Sekunden drücken.

2



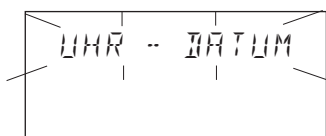
☞ In der Anzeige erscheint blinkend „Schaltzeiten“.

3



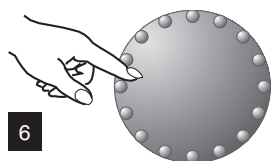
⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" "Uhr-Datum" anwählen.

4



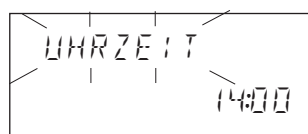
☞ In der Anzeige erscheint blinkend "Uhr-Datum".

5



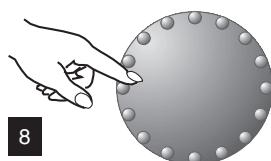
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um gewählten Wert zu bestätigen

6



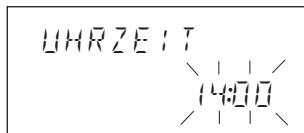
☞ In der Anzeige erscheint blinkend "Uhrzeit".

7



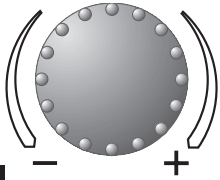
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um gewählten Wert zu bestätigen

8



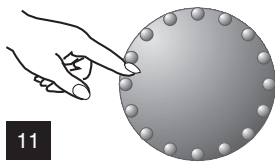
Die "Zeit" wird blinkend angezeigt.

9




Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Zeit anwählen.

10

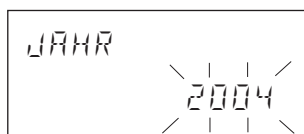


"Dreh-Drück-Knopf" antippen um gewählten Wert zu bestätigen

11

- ⓘ Zurück zur Startseite und speichern der eingestellten Werte, mit .
- ⓘ Weitere Einstellungen vornehmen, durch Drehen am „Dreh-Drück-Knopf“.

4.10.2 Datum einstellen

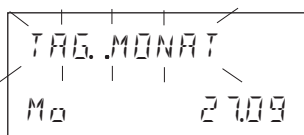


"Jahr" erscheint blinkend in der Anzeige - bestätigen.

Jahreszahl durch "Dreh-Drück-Knopf" drehen ändern - bestätigen.

12


- ⓘ Fortsetzung von "Uhr einstellen" 4.10.1 Seite 30.



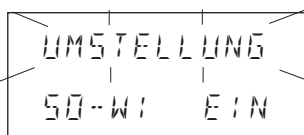
"Tag...Monat" erscheint blinkend - bestätigen.

Tag...Monat durch "Dreh-Drück-Knopf" drehen ändern - bestätigen.

13

- ⓘ Zurück zur Startseite und speichern der eingestellten Werte, mit .
- ⓘ Weitere Einstellungen vornehmen, durch Drehen am „Dreh-Drück-Knopf“.

4.10.3 Umstellung Sommerzeit / Winterzeit



"Umstellung" erscheint blinkend in der Anzeige - bestätigen.

SO-WI EIN oder AUS durch "Dreh-Drück-Knopf" drehen ändern - bestätigen.

14

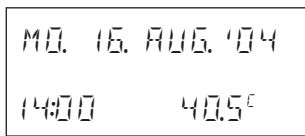
- ⓘ Fortsetzung von "Datum einstellen" 4.10.2 (siehe oben).



Taste "Betriebsartenwahl" antippen um die eingestellte Sommerzeit / Winterzeit zu bestätigen und die Grundanzeige aufzurufen.

15

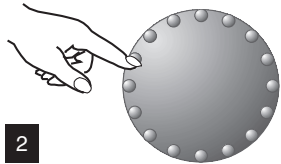
4.10.4 Sprache einstellen



Start - Grundanzeige

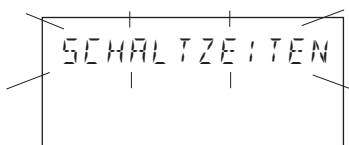
i Schon beim 1. Einschalten des Reglersystems werden Sie nach der gewünschten Sprache gefragt. Eine Umstellung ist aber auch während des Betriebes möglich.

1



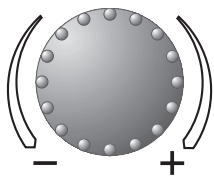
⇒ „Dreh-Drück-Knopf“ 3 Sekunden drücken.

2



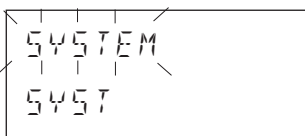
🔊 In der Anzeige erscheint blinkend „Schaltzeiten“.

3



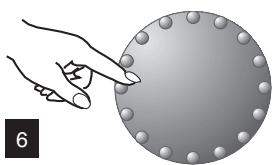
⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" "System" in der Anzeige anwählen.

4



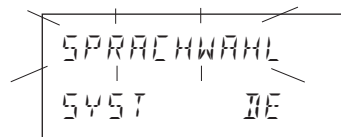
🔊 In der Anzeige erscheint blinkend "System".

5



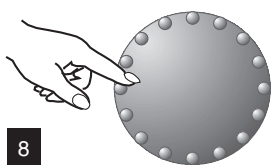
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um gewählten Wert zu bestätigen

6



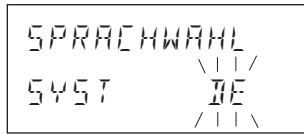
🔊 In der Anzeige erscheint blinkend "Sprachwahl"

7



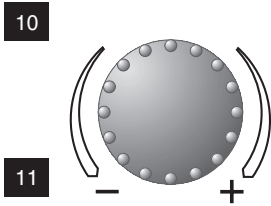
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um gewählten Wert zu bestätigen

8

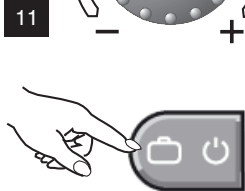


In der Anzeige erscheint Sprachwahl - Abkürzungen für die Sprache erscheinen blinkend.

- DE = Deutsch
- GB = Englisch
- FR = Französisch
- IT = Italienisch
- = 14 weitere Sprachen



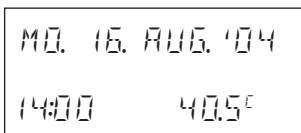
⇒ Durch drehen am "Dreh-Drück-Knopf" die gewünschte Sprache anwählen und durch Antippen bestätigen.



⇒ Taste "Betriebsartenwahl" antippen um die Einstellungen zu bestätigen und die Grundanzeige aufzurufen.

12

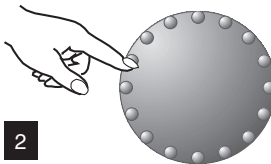
4.10.5 Rückladen des Schaltzeiten-Standardprogrammes - Löschen des eigenen Programmes



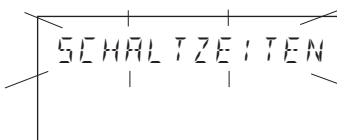
Start - Grundanzeige

Mit dieser Funktion können Sie wieder alle vom Werk voreingestellten Werte einstellen!

1

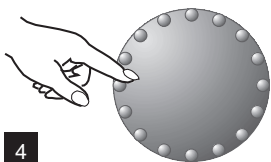


⇒ „Dreh-Drück-Knopf“ 3 Sekunden drücken.



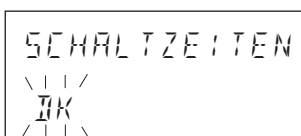
In der Anzeige erscheint blinkend „Schaltzeiten“.

3



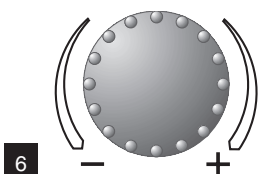
⇒ "Dreh-Drück-Knopf" antippen um gewählten Wert zu bestätigen

4

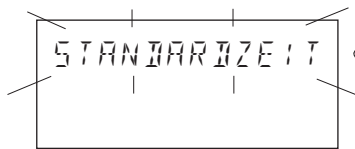


In der Anzeige erscheinen blinkend die Buchstaben "DK".

5

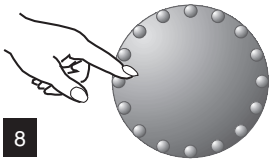


⇒ Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" "Standardzeiten" anwählen.



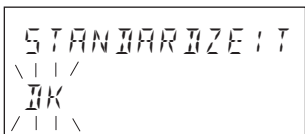
"Standardzeit" erscheint blinkend in der Anzeige.

7



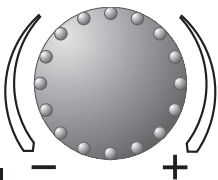
"Dreh-Drück-Knopf" antippen um gewählten Wert zu bestätigen

8



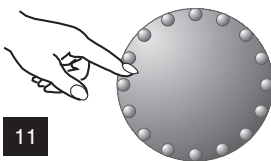
In der Anzeige erscheinen blinkend die Buchstaben "DK".

9



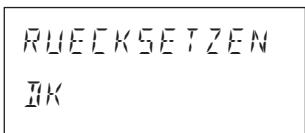
Durch Drehen am "Dreh-Drück-Knopf" den gewünschten Heiz-/Kühlkreis anwählen.

10



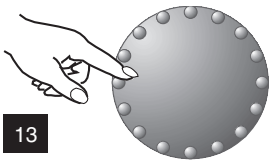
„Dreh-Drück-Knopf“ antippen um gewählten Wert zu bestätigen

11



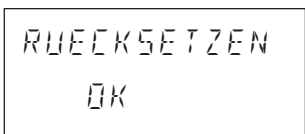
„Rücksetzen / DK“ erscheint in der Anzeige.

12



„Dreh-Drück-Knopf“ 3 Sekunden lang drücken.

13



„Rücksetzen / OK“ erscheint als Bestätigung in der Anzeige.

14



Taste „Betriebsartenwahl“ antippen um die eingestellten Einstellungen zu bestätigen und die Grundanzeige aufzurufen.

15

4.10.6 Störmeldungen

- i** Das Regelgerät beinhaltet eine umfangreiche Störmeldelogik, die je nach Geräteausführung die Art der Störung über einen entsprechenden Fehlercode anzeigt.

VORLAUF
ERROR 12-0

℘ Bsp. für Fühlerstörmeldungen
(Kurzschluss oder Unterbrechung)
Fehlercode 10 - 20 mit Index 0 oder 1

WÄRMEERZEUG
ERROR 30-2

℘ Bsp. für Wärmeerzeuger-Störmeldungen (Schaltzustand)
Fehlercode 30 - 40 mit Index 2 - 5

WARMWASSER
ERROR 50-2

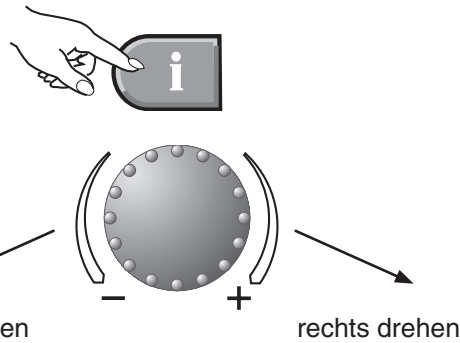
℘ Bsp. für logische Störmeldungen
(Regelfunktionen)
Fehlercode 50 - 60 mit Index 2 - 9

DATENBUS
ERROR 70-1

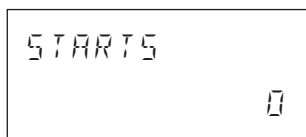
℘ Bsp. für Datenbusstörmeldungen
(Adressenfehler Datenbus)
Fehlercode 70 mit Index 0 oder 1

4.11 Anlageninformationen

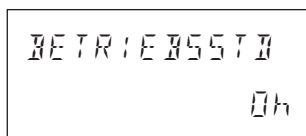
4.11.1 Informationstaste



Wärmeerzeuger
Einschaltungen



Wärmeerzeuger
Betriebsstunden



i Sämtliche angezeigten Temperaturwerte stellen die momentanen Werte dar. Durch gedrückthalten des "Dreh-Drück-Knopfes" wird der jeweilige Sollwert angezeigt.

In bestimmten Fällen können zusätzliche Informationen im Display erscheinen.

nur in Verbindung mit Raumfühler:
- Raumtemperatur direkter HK

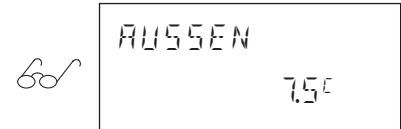
- Raumtemperatur MK 1

- Raumtemperatur MK 2

IST-Werte



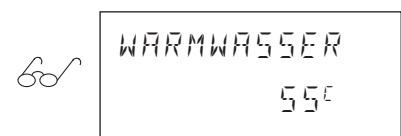
Aussentemperatur



Wärmeerzeugertemperatur



Warmwassertemperatur



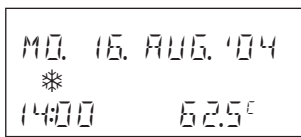
Vorlauftemperatur




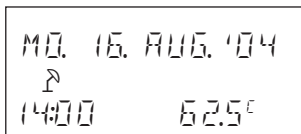
i Zurück zur Grundanzeige:
kurz drücken


bei aktiver Kühlung im Kreis
(sofern Ihre Wärmepumpe kühlen kann!)

4.11.2 Sonderanzeigen

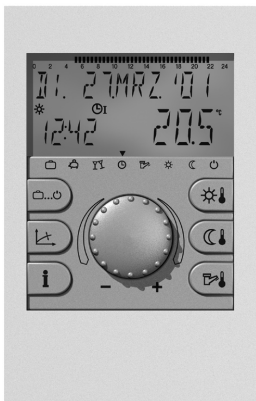


 Eiskristallsymbol:
Anlagen-Frostschutz aktiv



 Sonnenschirmsymbol:
Sommerabschaltung aktiv
(Heizung ausgeschaltet,
Warmwasser nach Programm).

4.11.3 Zubehör auf Wunsch

**Raumstation RS-T**

In Verbindung mit der Raumstation RS-T wird der Bedienungskomfort durch dezentrale Überwachungs- und Eingriffsmöglichkeiten erheblich vergrößert, da jedem Heiz-/ Kühlkreis eine eigene Raumstation zugeordnet werden kann.

Darüber hinaus beinhaltet das Zentralgerät diverse Steuer- und Regelfunktionen, die nur in Verbindung mit einer Raumstation aktiviert werden können. Hierzu gehören unter anderem:

- Optimierungsfunktionen
- Automatische Adaption von Heizkennlinien

Mittels fünf Bedientasten können die anlagenspezifischen Temperaturen und Schaltzeiten abgefragt, verändert und individuelle Anlageprogramme erstellt werden.

Die Bedienung der Raumstation und an der Wärmeerzeugersteuerung sind identisch.

**Ferneinstellgerät mit Raumfühler RFF-T**

Diese Zusatzeinrichtung erfasst die aktuelle Raumtemperatur und ermöglicht eine Korrektur der gewünschten Raumtemperatur.

Die integrierte Betriebsartentaste ermöglicht ein ständiges Heizen/Kühlen bzw. Absenken oder Automatikbetrieb nach vorgegebenem Automatikprogramm im Zentralgerät.

Schweiz

Hoval Herzog AG

General-Wille-Strasse 201
CH-8706 Feldmeilen
Telefon 044 925 61 11
Telefax 044 923 11 39
24 h Service:
Telefon 0848 848 464
www.hoval.ch
info@hoval.ch

Basel

Schneckelerstr. 9, 4414 Füllinsdorf
Tel. 0848 640 640, Fax 0848 640 641
kc.basel@hoval.ch

Zürich

Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 811 930, Fax 0848 811 931
kc.zuerich@hoval.ch

Ostschweiz

Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 811 920, Fax 0848 811 921
kc.ostschweiz@hoval.ch

Electro-Oil

Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 315 600, Fax 044 315 60 29
kc.electro-oil@hoval.ch

Suisse romande

Postfach, 1023 Crissier 1
Tel. 0848 848 363, Fax 0848 848 767
crissier@hoval.ch

Bern

Aemmenmattstr. 43, 3123 Belp
Tel. 031 818 66 30, Fax 031 818 66 31
kc.bern@hoval.ch

Zentralschweiz

Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 811 940, Fax 0848 811 941
kc.zent.schweiz@hoval.ch

Vaduz

Austrasse 70, FL-9490 Vaduz
Tel. +423 399 28 00, Fax +423 399 28 01
kc.vaduz@hoval.ch

Ticino

Via Cantonale 34A, 6928 Manno
Tel. 0848 848 969, Fax 091 610 43 61
manno@hoval.ch

Lüftungs- und Systemtechnik

Postfach, 8706 Feldmeilen
Tel. 0848 811 950, Fax 0848 811 951
kc.systemtechnik@hoval.ch

Österreich

Hoval Gesellschaft mbH

Hovalstrasse 11
A-4614 Marchtrenk
Telefon 050 365 - 0
Telefax 050 365 - 5005
www.hoval.at
info@hoval.at

Marchtrenk

Hovalstrasse 11, 4614 Marchtrenk
Telefon 050 365 - 5550
Telefax 050 365 - 5506
kd.marchtrenk@hoval.at

Wien

Percostrasse 26, 1220 Wien
Telefon 050 365 - 5450
Telefax 050 365 - 5406
kd.wien@hoval.at

Rum

Bundesstrasse 23, 6063 Rum
Telefon 050 365 - 5750
Telefax 050 365 - 5706
kd.rum@hoval.at

Hohenems

Franz-Michael-Felder-Strasse 6, 6845 Hohenems
Telefon 050 365 - 5850
Telefax 050 365 - 5806
kd.hohenems@hoval.at

Graz

Messendorfer Strasse 6, 8041 Graz
Telefon 050 365 - 5650
Telefax 050 365 - 5606
kd.graz@hoval.at

Deutschland

Hoval (Deutschland) GmbH

Karl-Hammerschmidt Strasse 45
D-85609 Aschheim-Dornach
Telefon 089 92 20 97-0
Telefax 089 92 20 97-77
www.hoval.de
info.de@hoval.com

Italien

Hoval Italia S.r.l.

Via per Azzano San Paolo, 26/28
I-24050 Grassobbio (BG)
Telefon +39 035 52 50 69
Telefax +39 035 52 58 58
www.hoval.it
info@hoval.it

Filiale di Bolzano

L. Adige sinistro, 12 C. Firmiano
I-39100 Bolzano
Telefon +39 0471 63 11 94
Telefax +39 0471 63 13 42
info@hoval.bz.it

Filiale di Pordenone

Centro Commerciale
Settore „A“ N° 26
Località Villanova
I-33170 Pordenone
Telefon +39 0434 57 05 52
Telefax +39 0434 57 30 49
hovalitalia.pn@carival.it

Hoval

Verantwortung für Energie und Umwelt